

Dienstag, 30. Januar 2018

# ZOLLERN-ALB-KURIER

25.01.2018

## Albstädter Studentengruppe entwirft moderne Arbeitskleidung

Westen, Jacken, Mützen und mehr: Ein Sigmaringer Unternehmen profitiert von der Kreativität und dem Geschick der jungen Textil- und Bekleidungstechniker.

von Pressemitteilung der Hochschule

Studenten der Hochschule Albstadt-Sigmaringen stellten vor kurzem die Ergebnisse ihres Industrieprojektes vor. In Kooperation mit dem Albstädter Textilveredler „Lutz Textil“ entwickelten die Studierenden der Textil- und Bekleidungstechnologie eine Arbeitsbekleidungskollektion für die Firma Schaefer aus Sigmaringen-Laiz.



Von der Idee bis zur Produktionsreife: Die Studierenden zeigten bei der Abschlusspräsentation, wie sich ihr Projekt entwickelt hat. Foto: Hochschule

Im Rahmen einer Produktpräsentation mit kleiner Modenschau präsentierten die Studierenden die gesamte Kollektion und stellten die Highlights und Herausforderungen des Projektes vor. Auch ein Video zum Projektablauf wurde dabei präsentiert. Im September trafen sich Schaefer und Lutz Textil zum ersten Mal mit den Studierenden. Eine Arbeitsbekleidungskollektion im neuen Corporate Design des Weltmarktführers im Bereich der Bedien- und Anzeigeelemente für die Aufzugindustrie sollte erstellt werden. Vor allem für die Mitarbeiter in der Logistik und im Lager sollten Westen und Jacken entworfen werden, die sie vor den Temperaturunterschieden im Innen- und Außenbereich schützen. Die Kollektion sollte aber auch Shirts für die Mitarbeiter aller Abteilungen, wie der Werkstatt oder dem Vertrieb, umfassen. Ergänzend entwarfen die Studierenden Mützen, Schals, Brillentücher, einen Koffergurt und Werbe-, Laptop-, sowie Werkzeugtaschen in den Unternehmensfarben.

Dafür beschäftigten sich die Studierenden mit funktionalen Designentwürfen, recherchierten nach geeigneten Materialien und Lieferanten, fertigten Schnitte und Prototypen an und prüften die Materialien. Die produktionsreifen Bekleidungsstücke und Accessoires übergaben sie an den Textilveredler Lutz Textil. Im Rahmen des Projekts konnten die

Studierenden neben organisatorischem Talent Teamfähigkeit und kaufmännisches Geschick im Umgang mit Lieferanten beweisen.

„Es war für uns ein Glücksgriff, das Projekt gemeinsam mit Lutz Textil und den Studierenden umsetzen zu können“, erklärt Dirk Lauterwasser, Marketingleiter bei Schaefer. Am Anfang habe man selbst versucht, Entwürfe zu fertigen oder bestehende Shirts zu kaufen, aber schnell gemerkt, dass das so nicht passt. „Im Nachgang müssen wir jetzt prüfen, welche Teile der Kollektion in die Produktion gehen“, so Lauterwasser. „Wir sind unserem Ziel einer eigenen Arbeitskleidungskollektion einen Riesenschritt näher.“

Den Kontakt zur Hochschule vermittelte Armin Lutz, Geschäftsführer von Lutz Textil. Gemeinsam mit den Studierenden könne man neue Ideen entwickeln und Materialien testen, so Lutz. Außerdem sei es ihm wichtig, „am Ende einen zufriedenen Kunden zu haben“.